

Protokoll zur Jahreshauptversammlung des SV-Glanztauben

am 18.03.2012 im Kräuterstübchen in Coburg

Der Besuch war sehr gut, alle fühlten sich wohl.

Jahreshauptversammlung des SV Glanztauben am Sonntag den 18.03.2012 im Coburger Kräutergarten, Nebenraum „Kräuterstübchen“

am Fuße der Festung Coburg wurde wieder einmal mustergültig durch unseren **Vizechef Wolfgang Lukas** organisiert.

Unser Vorsitzender, Maik Löffler, begrüßte auf das Herzlichste die angereisten Mitglieder und Freunde unserer Rasse.

Das Stübchen war voll mit Glanztaubenzüchtern besetzt, viele neue Gesichter darunter. Besonders erfreulich, viele engagierte Jugendliche Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunde finden den Weg in unseren SV. Entschuldigt haben sich Familie Kania.

Die Einberufung zur JHV erfolgte satzungskonform, die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Die vorliegende TO und das Protokoll der JHV 2011 wurden einstimmig genehmigt.

Bitte in Zukunft bestätigen, dass die Mail's auch angekommen sind bzw. die Post ankam, da kann man dann ja auch das Kommen oder Nichtkommen ankündigen!

Neuzugänge: Gerd van Dorth, Jennifer und Helmut Dostler, Berthold Minges, Joachim Schubert, Dominik Wagner, Maik Messner;

Viele Zuchtfreunde haben angekündigt bei uns mitzumachen.

Abgänge: Dirk Hampel

Unsere Kasse wurde von unseren Kassenprüfern geprüft und für in Ordnung befunden, viel ist ja leider noch nicht zu prüfen.

Eine Spendensammlung erbrachte 100,- €, Joachim Schubert sammelte sehr erfolgreich die Scheinchen ein.

Die Abführung an den VDT erfolgt in der folgenden Woche, die Meldung ging im Januar ab.

Rainer Zirngibl und Edwin Knop spenden das Geld für je ein SV Band zur HSS Nürnberg, ein weiteres SV Band geht nach Leipzig zur Europaschau.

Es werden 2012 somit drei schöne SV-Bänder vergeben!

Rainer Zirngiebl spendet auch eine Kristallskulptur für den SV-Sieger!

Modalitäten: 6 Tiere beiderlei Geschlechts, 2 Alttiere dürfen dabei sein!

So wird der SV-Meister auf absehbare Zeit berechnet und erstmals ab 2012 vergeben.

Der Vorsitzende hat wieder einmal seine Abrechnung für Porto, weiterer Unkosten und Geldeingänge für sich, wiederholt "bewusst vergessen". Somit kann der Verein, Dank der vielen guten Taten seiner Mitglieder, doch viel mehr leisten, als es der Beitrag hergeben würde. Der Einzug der Beiträge hackt noch, da dennoch alle Mitgliedsbeiträge kommen, ist das auch noch kein Problem, dies werden wir noch umsetzen.

Weitere Spenden von den nicht anwesenden Mitgliedern sind auch herzlich willkommen! Unser Kassierer, Edwin Knop freut sich immer über Arbeit in diesem Sinne!

Jahresbericht des Vorsitzenden:

Wir sind sehr stolz auf unser gutes Miteinander und den starken Zusammenhalt der ganzen Züchterschaft, dies haben wir in den Mittelpunkt unseres weiteren Zusammenseins gestellt.

Die sehr erfolgreichen Ausstellungsbeschickung dazu die erste gemeinsam mit dem **Lausitzer Elsterpurzler Club** durchgeführte **Frankenschau in Reckendorf** und vieles mehr sind Beispiele unserer Aktivitäten.

Zwei kleine SV`s machen eine Schau, nur mit lokal ansässigen Züchtern, ohne viel Werbung zuvor zu veranstalten und bringen gleich über **170 Tauben** zusammen. Alles bei einreihigem Käfigaufbau, die Presse war auch da und brachte die Glanztauben ins „Blatt“, viele Bilder sind bzw. kommen auf die Homepage.

Franz Müller aus Reckendorf kam allein auf diese Idee, initiierte das Ganze und führte die Schau mit den Mitgliedern des Ortsvereines Reckendorf mustergültig durch, besorgte sehr hochkarätige Preise und Bänder und, und, und...

Viele hochkarätige Tiere, viele Höchstnoten.

Ein befreundeter Preisrichter und Sonderrichter des SV Elsterpurzler richtet sehr versiert einen Teil der Lausitzer Purzler, der Chef des ausrichtenden Ortsverein Reckendorf, Bertram Trinkerl die Glanztauben und einige Lausitzer Purzler. Joachim Schubert sammelte 3 mal 97 und einmal 95 mit 4 Tieren ein – Gratulation Joachim, auch all den anderen Ausstellern für ihre schönen Täubchen.

Vielen Dank an alle Beteiligten und vor allem an Franz Müller!

Ein wichtiger Punkt auf der JHV war die Anerkennung, leider besser die Nichtanerkennung der **glattköpfigen Glanztauben** durch den BZA.

Die vielen Schriftwechsel liegen den Mitgliedern vor oder sind gerne bei mir einsehbar, viel Arbeit – hoffentlich wird von den betreffenden Stellen BZA, Präsidium BDRG nicht nur ignoriert, sondern auch mit "Guten Willen" nachgedacht!

Die Nichtbeachtung der Satzung des BDRG durch den BZA macht es uns möglich, nun die Anerkennung endlich wieder anzuschieben.

Rechtlich habe ich das prüfen lassen und sehr gute Erfolgsaussichten bestätigt bekommen!

Leider haben wir auch bei der Anerkennung der Lausitzer Purzler schon sehr schlechte Erfahrungen mit dem arroganten Aussitzverhalten einiger zuständigen Stellen machen müssen.

Dann wechselten die Einstellungen wie Fähnchen im Wind, je nachdem woher der Wind wehte – der Begriff "Wendehals" ist leider noch anwendbar und hat nichts mit dem Osten der Republik zu tun.

Was haben wir uns nur für Funktionäre gewählt? Wir sollten dringend damit anfangen, den Züchtern die Verantwortung für unser Hobby zu übertragen, nicht den Möchtegernfunktionären. Zeit wird's! Denkt bei irgendwelchen Wahlen bitte daran!

Dennoch haben wir uns einstimmig darauf verständigt, dass wir erst alle nichtjuristischen Möglichkeiten nutzen, um die Anerkennung der glattköpfigen Glanztauben nun endlich durchzusetzen.

Unsere Argumentation ist schlüssig, die des BZA nicht, wir hoffen sehr auf eine vernünftige Lösung - die hilft dann auch allen.
Niemand hat einen Schaden davon!

Der Artikel in der Geflügelzeitung 1/2012 ist mit einer unglaublichen Resonanz bei den Lesern angekommen. Viele von uns haben enorm viele gute Tierchen abgegeben, so ist die Züchterschar doch sehr gewachsen. Viele Züchter auch außerhalb unseres SV gibt es nun, die Rasse hat somit eine sehr gute Basiszüchterzahl. So soll es weiter gehen.

Unser Projekt "Greifvogelabwehr durch glattköpfige Glanztauben" ist extrem stark angenommen worden.

Besonders viele Brieftaubenfreunde nutzen unsere Rassetauben hierfür.

Was für eine bessere Basiszusammenarbeit zwischen den beiden Züchtergruppen, **Rassetaubenzüchter / Brieftaubensportfreunde**, kann es denn sonst geben?

Ich hätte noch weitere 100 Tiere leicht abgeben können.

Nun kann man sich entscheiden, alles nur Spruchblasen oder aber der Wille einer gemeinsamen Zukunft mit den Brieftaubenfreunden?

Leipzig mit leider nur 25 hochkarätigen Tieren plus Kollektion von Jennifer Dostler in der Jugendabteilung.

Kulmbach zur Landesverbandsschau eine starke Mannschaft, sehr starke Jugendkollektion insgesamt 31 Tiere, bestes Tier stammt von Corinna Knop in der Jugendkollektion. Corinna holte auch in Dortmund 2011 ihren nach 2009 zweiten Bundesjugendmeister – Gratulation!

Auch haben Zfrd. Nebe, Joachim Schubert, Norbert Zehnder und Maik Löffler in Hannover hochkarätigste Tiere präsentiert.

Dominik Wagner holte sich 97 Pokal in Passau. Unsere Jugend zeigt den Senioren was geht.

Und vieles, vieles mehr.

Bericht des Zuchtwartes Norbert Zehnder:

Die Züchter des SV Glanztauben stellten erfolgreich auf Groß- und Sonderschauen aus.

Am 22. und 23.10.2011 auf der deutschen Junggeflügelschau in Hannover stellten 4 Zuchtfreunde 4 Tiere und 2 Stämme zur Schau. Die höchste Bewertung war 95.

Auf der bay. Landesschau am 29. und 30.10.2011 stellten 4 Senioren und eine Jugendliche 31 Tiere zur Schau.

V- Drossenfelder Band Maik Löffler

HV Maik Löffler

HV Norbert Zehnder

HV Corinna Knop

Am 12./13.11.2011 richtete der KZV Reckendorf die 1.Frankenschau für Glanztauben aus. Hier stellten 8 Zuchtfreunde 52 Tiere zur Schau. Außerdem standen von unserer Jungzüchterin Corinna Knop 4 Glanztauben mit Spitzkappe weißschwingig und 8 glattköpfige Tiere von Maik Löffler.

V-Frankenband Joachim Schubert

V-Haßbergband Norbert Zehnder

V-E 2mal Joachim Schubert

HV SE Dr. Matthias Kania

HV SE Norbert Zehnder

HV E Maik Löffler

Auf der VDT Schau in Leipzig am 2.-4.12.2011 fand unsere HSS statt.

Hier stellten 4 Zuchtfreunde 25 Tiere zur Schau.

Außerdem standen in der Jugendgruppe noch 8 Tiere.

V-Ehrenband Joachim Schubert

HV Lipsiaband Joachim Schubert

HV Ehrenteller Karl Görlich

HV E-Krug Maik Löffler

HV OPP Maik Löffler (Band mit Glanztaube)

HV BVE Jennifer Dostler

Auf der Nationalen in Dortmund wurde unsere Jungzüchterin Corinna Knop mit Ihren Glanztauben Deutsche Jugendmeisterin.

Ich wünsche allen Zuchtfreunden eine "Gute Zucht" 2011 und bedanke mich für die Aufmerksamkeit.

Entlastung der Vorstandschaft:

die Kassenprüfer stellen den Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft für das laufende Geschäftsjahr, diese wurde einstimmig erteilt.

Deutsche/Bayerische Meisterschaften 2011 wurden wiederum durch Maik Löffler gewonnen.

Sonderrichterernennung: unser Zuchtwart Norbert Zehnder und Joachim Schubert werden einstimmig zu Sonderrichtern ernannt. Sonderrichter kann nur werden, wer die Rasse züchtet und auch erfolgreich ausstellt.

Hauptsonderschauen, Sonderschauen:

Die VDT Schau bleibt bis mindestens 2015 unsere Hauptsonderschau.

Dr. Bamberger wirbt schon jetzt für VDT 2014 in Ulm. Solche intensiven Werbe - Bemühungen sollten mit einer HSS belohnt werden, auch wenn die Bundesschau in Leipzig, unseren neben Nürnberg und Erfurt, bevorzugten Ausstellungsplatz, stattfindet.

Das machen wir dann auch gerne. Wer so früh sich bemüht, wird auch eine tolle Ausstellung durchführen, damit gehen wir sehr gerne auch nach Ulm! Bitte folgt unserer Argumentation!

Die Junggeflügelschauen in Hannover werden auch weiterhin beliefert.

2012: HSS zur VDT-Schau in Nürnberg wird Bertram Trinkerl richten
SS zur Europaschau in Leipzig, richten wird Norbert Zehnder

2013: HSS zur VDT-Schau in Leipzig, richten wird Norbert Zehnder

2014: HSS zur VDT-Schau in Ulm, richten wird Norbert Zehnder
SS zur Bundesschau in Leipzig, richten wird Joachim Schubert

2015: HSS zur VDT-Schau in Leipzig, richten wird Norbert Zehnder

Die Jahreshauptversammlung im Jahr **2013** findet im Vereinsheim in Unteraltertheim am **10.03.** statt.

2014 sind wir am **16.03.** wieder im Kräuterstübchen in Coburg.

Beim Wolfgang Lukas haben wir die Tierbesprechung mit vielen Tieren durchführen können. Die Spitzkappen müssen im Rahmen und Masse in der Gesamtheit noch zulegen.

Die Köpfe sollten noch einen besseren Stirnanstieg und eine wagerechtere Oberkopflinie zeigen. Dann hat die Spitzkappe auch die richtige Grundlage zur korrekten Ausprägung. Seine sonstige Range haben viele noch in Augenschein nehmen können. Wie immer wechselten viele Täubchen ihre Besitzer! Die Tierbesprechung wird in Zukunft einzelne Schwerpunkte behandeln, zu dieser frühen Zeit sind halt viele Tiere bereits beim aufziehen ihrer Junge und können nicht mitgebracht werden. Wir lassen uns wie immer etwas einfallen.

Mit einem sehr guten Gefühl verabschiedeten wir uns voneinander. Wir freuen uns sehr auf ein erneutes Wiedersehen.

Maik Löffler, 1. Vorsitzender